

GALDERMA

EST. 1981

PRESSEMITTEILUNG



Rosacea-Tagebuch-App für Patient:innen: Neues Design für einfachere Handhabung

Düsseldorf – 26. August 2022 – Ab sofort präsentiert sich die kostenlose Smartphone-App „Rosacea-Tagebuch“ im neuen, zeitgemäßen Look – und unterstützt ihre Nutzer:innen damit noch besser im Umgang mit ihrer chronischen Hautkrankheit. Neben einer optischen Überarbeitung wartet die neue Version mit einer größeren Benutzerfreundlichkeit auf. Bereits seit 2017 ermöglicht die mobile Anwendung der Kampagne „Aktiv gegen Rosacea“ Betroffenen, jederzeit und von überall aus schnell und einfach ihren Hautzustand sowie mögliche Einflussfaktoren zu dokumentieren. So können persönliche Risikofaktoren für Rosacea-Schübe identifiziert und besser gemieden werden, was die Ausprägung der Hauterkrankung reduzieren und die Lebensqualität steigern kann. Auch den behandelnden Hautärzt:innen hilft die umfassende Dokumentation bei der Therapiebegleitung für ihre Patient:innen.

Kostenloser Download der neuen App jetzt möglich

Die Smartphone-App wurde ursprünglich für die rund zehn Millionen Rosacea-Patient:innen in Deutschland entwickelt. Künftig wird die Anwendung weltweit in mehreren Ländern in verschiedenen Sprachen verfügbar sein. Die komplett neue Version der Rosacea-Tagebuch-App kann ab sofort kostenlos im App Store oder Google Play Store für Android und iPhone heruntergeladen werden. Nutzer:innen, die bereits die erste App-Version installiert haben, können diese zusätzlich beibehalten, um auch später noch auf die darin erfassten persönlichen Daten zurückgreifen zu können. Dabei haben die alte und die neue App gut unterscheidbare Icons.

Auslöser besser verstehen durch intuitives „Dashboard“ mit Selfie-Funktion

Klar, übersichtlich, modern: Die aktualisierte App weist ein frisches und zeitgemäßes Design auf und Rosacea-Betroffenen wird ein noch besseres und intuitiveres Nutzer:innenerlebnis ermöglicht. Im Mittelpunkt steht das Dashboard, in dem Nutzer:innen den Verlauf ihrer persönlichen Trigger der vergangenen 7 Tage in Form eines Diagramms einsehen können. So können die Entwicklung der individuellen Rosacea-Symptome verfolgt und Auslöser identifi-

GALDERMA

EST. 1981

ziert werden. Voraussetzung dafür sind möglichst tägliche Einträge der Nutzer:innen, etwa Selfies vom aktuellen Hautzustand, Essensgewohnheiten, Wettereinflüsse, die verwendete Hautpflege oder eingenommene Medikamente. Diese werden in verschiedenen Farben im Diagramm wiedergegeben und können beliebig gefiltert werden.

Reminder-Funktion sowie News und praktische Tipps auf einen Blick

Die neue Rosacea-Tagebuch-App bietet noch weitere hilfreiche Inhalte. Mit der Reminder-Funktion können Erinnerungen für die täglichen Einträge in das digitale Tagebuch eingestellt werden. Nutzer:innen erhalten eine Push-Benachrichtigung zur eingestellten Tageszeit. Zudem bietet die App Zugriff auf praktische Tipps und medizinische Informationen rund um die chronische Hauterkrankung. Hierzu zählen der Podcast „Rosas Radio“ und ein News-Feed zum Blog von „Aktiv gegen Rosacea“, u. a. mit Updates zur Rosacea-Forschung, medizinischem Wissen, Empfehlungen zur Hautpflege, Rezepten sowie Tipps für den Alltag. Im Bereich „Tipps und Tricks“ gibt es nützliche Links sowie ein Glossar, das medizinische Fachbegriffe rund um die Rosacea erläutert. Zudem zeigt ein übersichtliches Tutorial neuen Nutzer:innen Schritt für Schritt, wie man die Rosacea-Tagebuch-App nutzt.

Wichtige Unterstützung für Gespräche mit Hautärzt:innen

Die digitale Anwendung bietet eine schnelle und übersichtliche Unterstützung bei der Dokumentation von Hautzustand, Schub-Auslösern und Therapie. Rosacea-Patient:innen können so besser erkennen, welche äußerlichen oder innerlichen Faktoren einen positiven oder negativen Einfluss auf ihre Haut haben. Auch für den Besuch bei der Hautärztin bzw. dem Hautarzt ist ein gut geführtes Tagebuch von Vorteil: Es ermöglicht Ärzt:innen, auf einen Blick zu verstehen, welche Auslöser zur Verschlechterung der Krankheitssymptome führen. Die Einträge helfen damit nicht nur bei der Diagnose, sondern auch bei der weiteren Planung der Behandlung und Beratung.

Rosacea-Newsletter für aktuelle Infos und Tipps. Melden Sie sich an!

Neuigkeiten rund um das Thema Rosacea bietet auch der „**Rosacea-Newsletter**“. Zuverlässig, kompakt und aktuell erhalten die Abonnent:innen per E-Mail regelmäßig Nachrichten von „Aktiv gegen Rosacea“ inklusive praktischer Tipps zum Umgang mit der Hautkrankheit. Den „**Rosacea-Newsletter**“ können Sie ganz einfach abonnieren: Tragen Sie unter newsletter.rosacea-info.de/anmeldung Ihre E-Mail-Adresse ein und bleiben Sie immer gut informiert! Mehr Informationen gibt es auch auf der Website von „Aktiv gegen Rosacea“ unter www.rosacea-info.de, bei Facebook (www.facebook.com/AktivGegenRosacea/), YouTube (www.youtube.com/user/AktivGegenRosacea/videos) und Instagram (www.instagram.com/aktivgegenrosacea/).

GALDERMA

EST. 1981

Über Rosacea

Rosacea (Rosazea) ist eine chronische Entzündung der Haut. Die charakteristischen Hautveränderungen (Rötungen, sichtbare Blutgefäße, Papeln und Pusteln) befinden sich vor allem in der Gesichtsmitte (Stirn, Nase, Wangen und Kinn). Meist tritt die Krankheit erstmals zwischen dem 20. und 50. Lebensjahr auf, ist aber am häufigsten bei Männern und Frauen ab 30 Jahren zu beobachten. Gesichtsröte, die durch Auslöser wie Sonne, Sport, Alkohol, Wetterumschwünge und heißes Duschen begünstigt wird, hat häufig einen negativen Einfluss auf das Sozialleben der Patient:innen. Stechende, brennende und empfindliche Haut und Unverträglichkeit von Kosmetika treten häufig auf, manchmal sind auch die Augen von Rosacea betroffen: Sie werden rot, trocken und jucken.

Die Ursache von Rosacea ist noch ungeklärt. Expert:innen gehen davon aus, dass vielfältige Faktoren für die Hautkrankheit verantwortlich sind. Eine zentrale Rolle bei der Entstehung kommt nach heutigem Verständnis unter anderem lokalen Entzündungsreaktionen sowie einer Störung im angeborenen Immunsystem zu. Rosacea kann bis heute nicht geheilt werden, aber Medikamente zum Auftragen und Einnehmen sowie Laser-Behandlungen können die Symptome verringern. Patient:innen sollten außerdem ihre „Trigger“ meiden sowie Sonnenschutzmittel (LSF 30-50+) und sanfte Pflegeprodukte nutzen. Eine frühe Diagnose der Erkrankung kann außerdem den Verlauf abmildern. Betroffene, die mehr über Rosacea erfahren möchten, oder vermuten, an der Hauterkrankung zu leiden, können sich auf www.rosacea-info.de ausführlich informieren. Die Seite gibt einen Überblick über Rosacea, die Trigger und Symptome sowie zusätzliche Informationen zur Krankheit.

Über „Aktiv gegen Rosacea“

Rund 10 Millionen Deutsche leiden unter Rosacea. Doch viele wissen nicht, dass sie selbst, Angehörige oder Freunde von der Hauterkrankung betroffen sind. Um dies zu ändern, hat die Galderma Laboratorium GmbH (www.galderma.de) zusammen mit dem Berufsverband der Deutschen Dermatologen e.V. (www.bvdd.de) und der Deutschen Rosazea Hilfe e.V. (www.rosazeahilfe.de) die deutschlandweite Aufklärungskampagne „Aktiv gegen Rosacea“ ins Leben gerufen. Diese verfolgt mittlerweile im zwölften Jahr erfolgreich ihre Ziele: Gut informierte Rosacea-Patient:innen, die dank ihres Wissens eine frühzeitige Behandlung erhalten und den Alltag mit der Erkrankung besser meistern können, sowie mehr Verständnis für die Krankheit in der Öffentlichkeit.

Unter www.rosacea-info.de finden Ratsuchende und Interessierte ein breites Informationsangebot zu Ursachen, Diagnose und Therapie der Rosacea, zahlreiche Serviceangebote (zum Beispiel Hautärzt:innen-Suche, Rosacea-Schnelltest) sowie praktische Tipps von Dermatolog:innen und Kosmetik-Expert:innen zum Umgang mit der Krankheit im Alltag. Regelmäßige News sowie die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Betroffenen bietet „Aktiv gegen Rosacea“ mit einem eigenen Blog und einer Facebook-Seite, auf der Deutschlands größte Rosacea-Community im täglichen Dialog aktiv ist. Auch bei YouTube und Instagram ist die Kampagne vertreten.

Über Galderma

Galderma ist ein führendes Dermatologie-Unternehmen und in etwa 90 Ländern vertreten. Wir bieten ein innovatives, wissenschaftlich fundiertes Portfolio von Premium-Marken und -Dienstleistungen an, das die gesamte Breite des schnell wachsenden Dermatologie-Marktes abdeckt – von ästhetischen Injektionsbehandlungen über Hautkosmetik bis hin zur therapeutischen Dermatologie. Seit unserer Gründung im Jahr 1981 richten wir unser Engagement

GALDERMA

EST. 1981

und unseren Fokus auf das größte Organ des menschlichen Körpers – die Haut – und erfüllen die individuellen Verbraucher- und Patientenbedürfnisse in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Angehörigen der Gesundheitsberufe und mit überragenden Ergebnissen. Wir wissen, dass unsere Haut die eigene Lebensgeschichte prägt. Darum ist unser Ziel die Weiterentwicklung der Dermatologie – für jede Hautgeschichte.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.galderma.com

Galderma Pressekontakt

Antje Saßenberg

Communication & Congress Manager GER/AT

Galderma Laboratorium GmbH

Toulouser Allee 23a, D-40211 Düsseldorf

Telefon +49 211 58601-4243 Fax +49 211 9367 8811

E-mail antje.sassenberg@galderma.com